

Qualität & Verbraucherschutz

Ein marktübergreifender Lösungsansatz für
gesetzliche Regulierungsprinzipien

Düsseldorfer Kreis

- *Gegründet: 2012*
- *Mitglieder: Prof. Dr. Gerhard Bühringer, Prof. Dr. Jörg Ennuschat, Dr. Daniel Henzgen, Robert Hess, Josef Kron, Martin Reeckmann, Lutz Schenkel, Steffen Stumpf, Knut Walter, Axel Weber, Günther Zeltner*
- *Vorschlag Verbraucherschutzkonzept veröffentlicht: März 2016*
- *Anzahl inhaltlicher Anmerkungen: 1*
- *Anzahl formaler Statements: >10*

Der Düsseldorfer Kreis ist kein Wirtschaftsverband.
Und er wird auch nie einer sein.

Der Düsseldorfer Kreis versteht sich als offene Diskussionsplattform
und als Think Tank zum Thema Glücksspielregulierung.

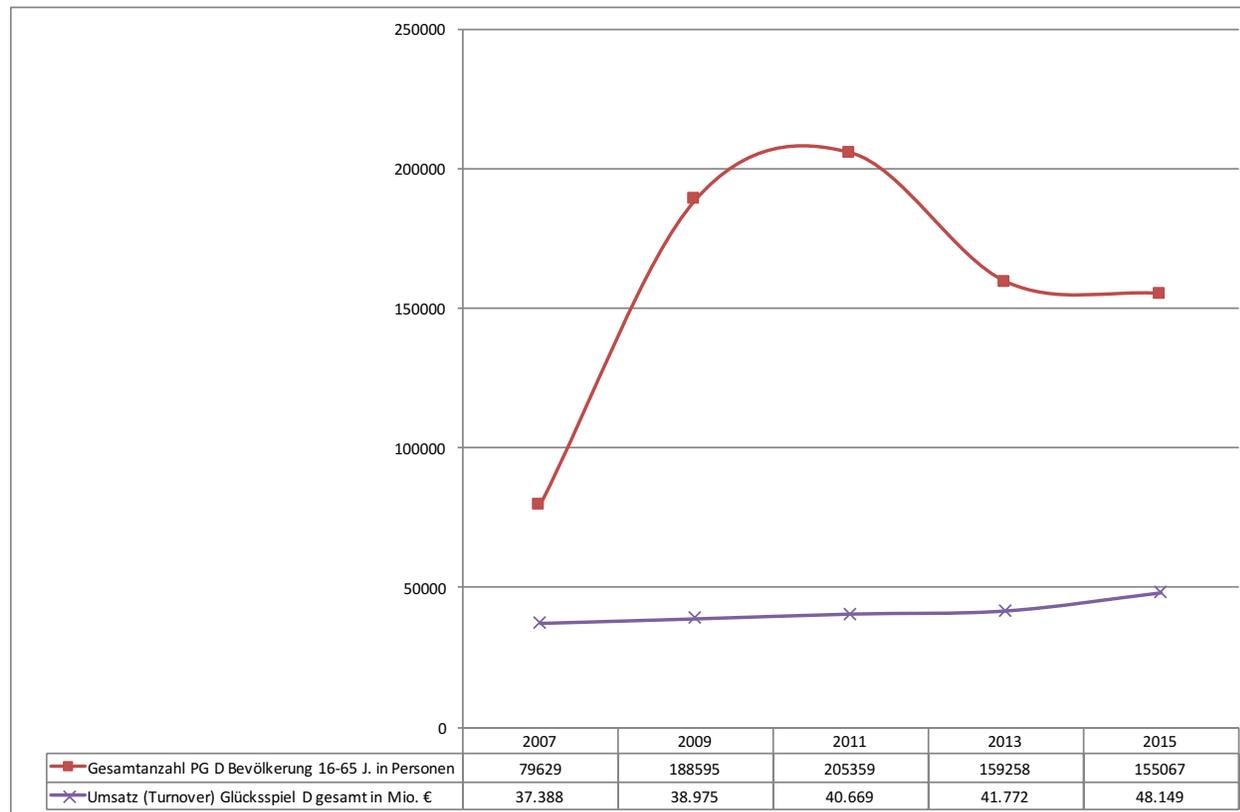
Die Prinzipien: Evidenzorientierung, Offenheit, Perspektiv- und
Verantwortungsübernahme.

Status Quo der Diskussion

- Bekenntnis zu Qualität & Verbraucherschutz
- Zentrale Regulierungsbehörde/Glücksspielkommission
- Miteinander sprechen

 Für eine nachhaltige Regulierungsdiskussion unzureichend.
Deshalb bitte: Inhalt!

Problemhintergrund – Prävalenz & Umsatz



Quelle Bevölkerungsdaten: *Mikrozensus 2011*

Quelle Umsätze:

2007-2013:

H2 Gambling Capital, Stand 26.12.2013

2015:

Glücksspielaufsichtsbehörden der Länder.

(2016). Der deutsche Glücksspielmarkt 2015.

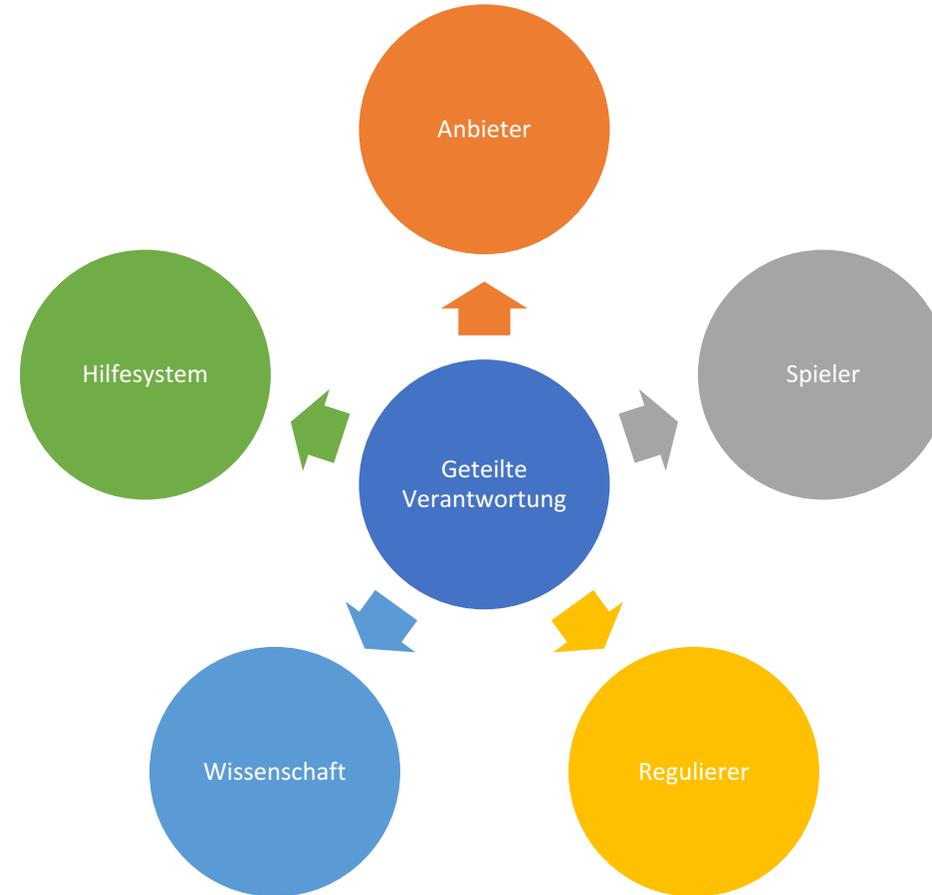
Eine ökonomische Darstellung. Jahresreport der Glücksspielaufsichtsbehörden der Länder.

Wissenschaftliches Framework

Reno Model

Blaszczynski, A., Ladouceur, R., & Shaffer, H. J. (2004). A Science-Based Framework for Responsible Gambling: The Reno Model The Need to Adopt a Strategic Framework. Journal of Gambling Studies, 20(3), 301–317.

Shaffer, H. J., Ladouceur, R., Blaszczynski, A., & Whyte, K. (2015). Extending the RENO Model: Clinical and Ethical Applications. American Journal of Orthopsychiatry, 85(6).



Responsible Gaming

Geteilte Verantwortung

Spieler

Beteiligung am Glücksspiel im Rahmen angemessener finanzieller Mittel unter Kenntnis der Funktionsweise und der Risiken sowie mit der notwendigen Verantwortung für die Konsequenzen eigenen Verhaltens

Anbieter

Gestaltung, Umsetzung und Weiterentwicklung der Schutzkonzepte als Teil der Unternehmenspolitik

Regulierer

Vorgabe der Schutzziele und -instrumente nach wissenschaftlichen Erkenntnissen und/oder regulierungstechnischen Erfordernissen und Kontrolle der Einhaltung

Wissenschaft

Erforschung von Zusammenhängen zwischen Glücksspielangebot, Merkmalen des Angebots, Nutzung von Glücksspielen und Problemumfang;
Erforschung und Entwicklung von Maßnahmen zur Unterstützung risikoarmen Glücksspielens, von Merkmalen zur Früherkennung riskanter Entwicklungen sowie zum Schutz und zur Behandlung von Personen mit einer Störung durch Glücksspielen.

Hilfesystem

Weiterentwicklung und Evaluation der Beratungs- und der Behandlungsangebote und der präventiven Maßnahmen für unterschiedliche Zielgruppen, z. B. hinsichtlich des Gefährdungsrisikos, des Ausmaßes der schon eingetretenen Schäden und möglicher vorhandener komorbider Störungen;
Frühwarnsystem für schädliche Entwicklungen und Rückmeldung ihrer Erkenntnisse an Regulierungsbehörde, Wissenschaft und Anbieter

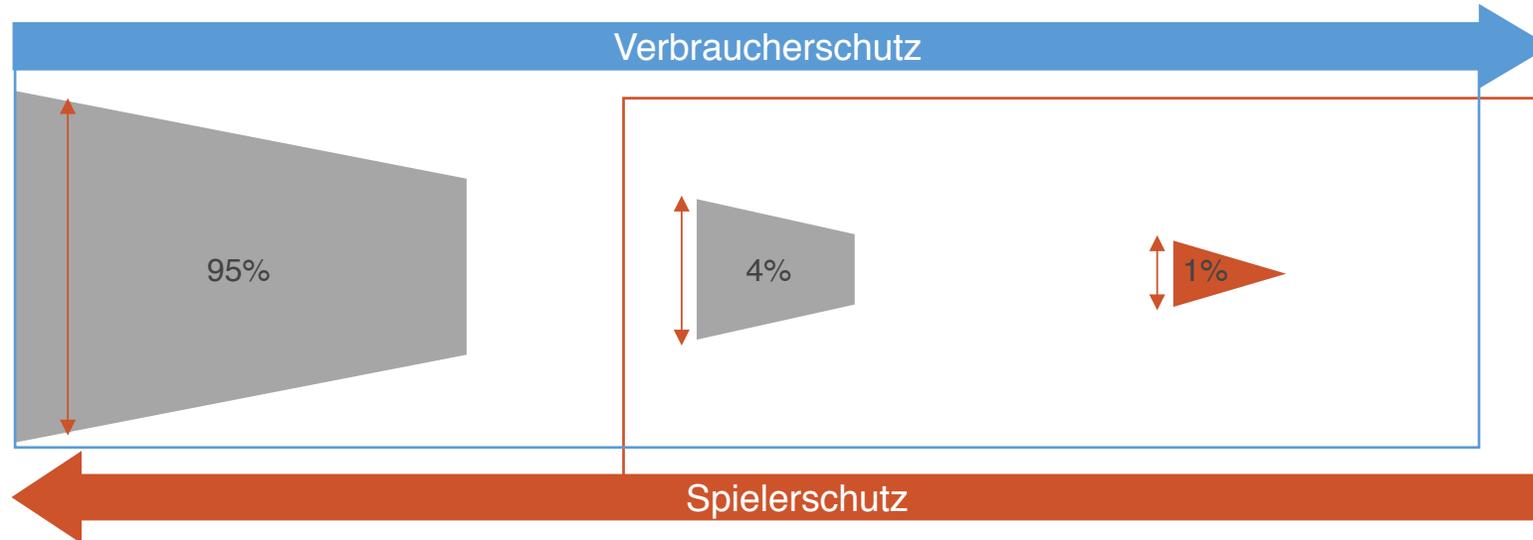
Kooperation & Dialog

Vom Spielerschutz zum Verbraucherschutz

Recreational Gamblers
(Normalspieler)

At-risk Gamblers
(Risikospieler)

Problem Gamblers
(Pathologische Spieler)



Universelle Prävention:

- ID Verifikation
- Information & Aufmerksamkeit
- Transparenz & Realitäts-Checks

Selektive Prävention:

- Selbsttests
- Selbstlimitierung
- eHealth Angebote

Indizierte Prävention:

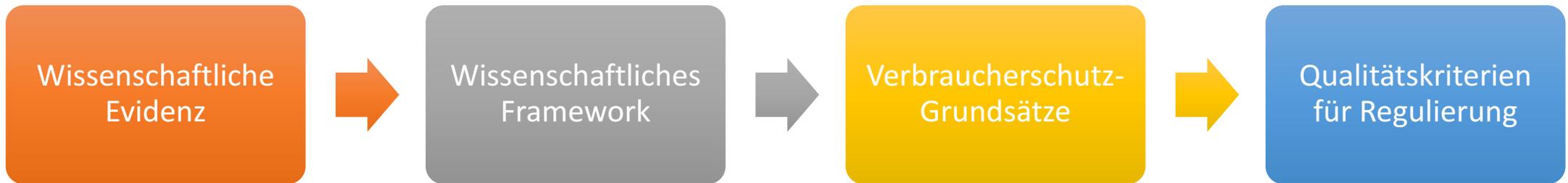
- Selbstsperrung
- Fremdsperrung
- Überleitung ins Hilfesystem

} Bisherige Regulierung

Verbraucherschutz-Grundsätze

- Schaffung einer unabhängigen Regulierungsstelle für ALLE Glücksspiele
- Umfassender gemeinsamer Verbraucherschutz-Rahmen
- Frühzeitiger und langfristiger Verbraucherschutz
- Wissenschaftliche Grundlage und Praxistauglichkeit
- Geringstmögliche Autonomieeinschränkung bei gleichzeitig:
- Effektiver Kontrolle und Sanktionen
- Angebote an niedrigschwelliger Beratung und Behandlung

Regulierung nach Qualitätskriterien



Qualität als Regulierungsgrundsatz

Qualitätskriterien

Spieler

Anbieter
Angebot
Umfeld

Regulierer

Wissenschaft

Hilfesystem

Qualitätskriterien

Beispiel Glücksspielangebot

- Attraktives und gleichzeitig an suchtpreventiven Grundsätzen ausgerichtetes Glücksspielangebot
- Transparente Darstellung von Spielregeln und Spielabläufen
- Wirksamer Schutz vor Manipulation der Spielabläufe
- Lückenlose Überwachung und Dokumentation der Spielabläufe, soweit technisch möglich
- Auszahlungsgarantie für rechtmäßig erzielte Spielgewinne
- Ausschluss der Ausgabe von Krediten an Spieler zum Zweck der Spielteilnahme
- Umsetzung deutscher Datenschutz-Standards
- Anschluss an ein bundesweites, spielformübergreifendes flexibles Sperrsystem

Qualitätskriterien

Beispiel Wissenschaft

- Publikation der Ergebnisse in anerkannten wissenschaftlichen Zeitschriften
- Trennung von wissenschaftlichen Ergebnissen und Meinungsäußerungen durch Wissenschaftler
- Sorgfältige Klarstellung bei den Ergebnissen, ob es sich lediglich um statistische Zusammenhänge (Korrelationen) handelt, oder tatsächlich um kausale Beziehungen (oder nur um Annahmen bzw. Hypothesen)
- Sorgfältige Diskussion der Limitierungen der Studien und der Generalisierbarkeit der Ergebnisse

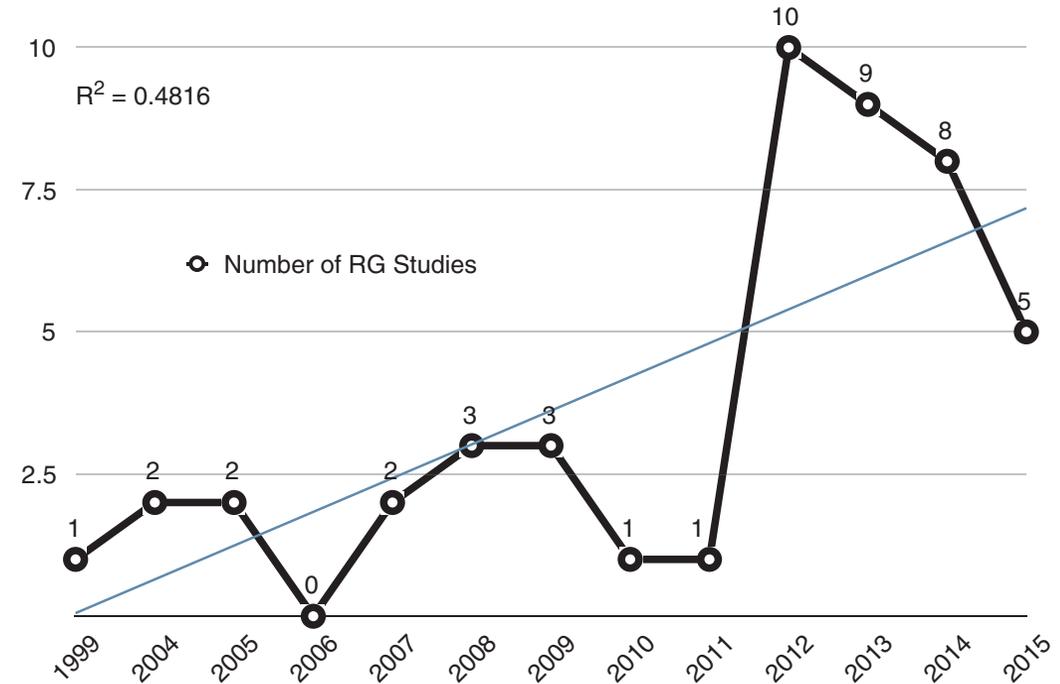
Qualitätskriterien

Beispiel Wissenschaft

Ladouceur, R., Shaffer, H. J., Blaszczynski, A., & Shaffer, P. (2016). Responsible gambling: a synthesis of the empirical evidence. Addiction Research & Theory, 0(0), 1–11.

- Insgesamt nur 29 Studien weltweit, die mind. 1 von 3 Qualitätskriterien erfüllen.
- Einzige Studie aus Deutschland (2011):

Hayer T, Meyer G. 2010. Internet self-exclusion: characteristics of self- excluded gamblers and preliminary evidence for its effectiveness. Int J Ment Health Addict. 9:296–307.



Responsible Gambling peer-reviewed publications during 1999–2015. For 2015, data includes publications released during only part of October.

Herzlichen Dank!

www.duesseldorfer-kreis.de

knut.walter@duesseldorfer-kreis.de